

David Meek zum Chief Executive Officer von Ipsen ernannt

Paris (Frankreich), 11. Juli 2016 – Der Firmenvorstand von Ipsen (Euronext: IPN; ADR: IPSEY) hat in einem Meeting am 8. Juli 2016 David Meek mit Wirkung zum 18. Juli 2016 zum Chief Executive Officer ernannt. An diesem Tag wird Marc de Garidel die Rolle des nicht exekutiven Vorsitzenden übernehmen und dem Vorstand weiterhin seine tief greifenden Branchenkenntnisse zur Verfügung stellen. Außerdem wird Marc de Garidel Mayroy, der Holdinggesellschaft von Ipsen, beratend zur Seite stehen.

David Meek, ein amerikanischer Staatsbürger, verfügt über mehr als 25 Jahre Erfahrung in der Pharmaindustrie, wo er in vielen verschiedenen globalen Führungspositionen in bedeutenden Pharma- und Biotechnologiefirmen tätig war. In jüngster Zeit war er Executive Vice-President und President der Onkologie-Division von Baxalta Inc., welche vor kurzem von Shire erworben wurde. David Meek leitete den Aufbau der Onkologie-Division und schuf rasch ein innovatives Onkologie-Portfolio durch strategische Akquisitionen und Partnerschaften.

Er besitzt einen BA in Management der Universität Cincinnati und begann seine berufliche Laufbahn bei Johnson & Johnson und Janssen Pharmaceutica (1989-2004), wo er diverse gehobene US-Vertriebs- und Marketing-Positionen für verschiedene therapeutische Gebiete inne hatte im Bereich „Primary Care“ (Gastroenterologie, Schmerztherapie, Dermatologie) und „Specialty Care“ (Onkologie, Neurowissenschaften).

Dann stieß er zu Novartis (2005-2012), wo er nacheinander als globaler Business-Franchise-Leiter für das Unternehmens-Franchise Atemwegserkrankungen und Dermatologie in Basel, Schweiz; dann als Präsident und Chief Executive Officer der pharmazeutischen Division in Kanada; und schließlich als Leiter der Onkologie für Nord-, Mittel- und Osteuropa mit Sitz in Mailand, Italien fungierte. Von 2012 bis 2014 war er Chief Commercial Officer bei Endocyte, einer amerikanischen Biotechnologiefirma.

David Meek wird in der Firmenzentrale von Ipsen in Boulogne-Billancourt arbeiten. Seine Aufgabe ist es, das fortlaufende Wachstum und die Entwicklung der innovativen Pipeline in den Geschäftsbereichen „Specialty und Primary Care“ sicherzustellen und die internationale Expansion der Ipsen Gruppe insbesondere in den Vereinigten Staaten und China voranzutreiben.

Marc de Garidel, Vorsitzender und CEO von Ipsen, erklärte: *„Ich freue mich, David Meek in unserer Gruppe willkommen zu heißen. David Meek ist eine visionäre Führungskraft mit globaler Kompetenz in der Pharma- und Biotechnologiebranche. Seine Erfahrung in den USA, Europa und internationalen Märkten sowie seine umfangreiche Kenntnis der Onkologie werden von unschätzbarem Wert sein. David Meek hat auch bemerkenswerten Erfolg in der Geschäftsentwicklung, was für unsere strategischen Ziele von Bedeutung sein wird. Ipsen schneidet derzeit gut ab und könnte das Wachstum in den kommenden Jahren mit der Markteinführung von Cabometyx™ für fortgeschrittenen Nierenkrebs und Telotristat Etiprat für*

neuroendokrine Tumore beschleunigen. Daneben gibt es gute Aussichten für Somatuline® und Dysport® dank der kürzlich zugelassenen neuen Indikationen. David Meeks Prioritäten werden weiterhin die internationale Expansion der Gruppe, die Festigung unserer Führungsposition in einer Reihe gezielter Therapien und die Stärkung unserer Pipeline sein. Ich bin davon überzeugt, dass David Meek unserem Team neue Sichtweisen und neuen Schwung bieten und zur Beschleunigung des nachhaltigen Wachstums unserer Gruppe beitragen wird.“

David Meek fügte hinzu: *„Ich bin geehrt und begeistert, als CEO zu Ipsen zu stoßen, einer Pharmagruppe mit starkem Wachstum und bedeutenden Chancen zum Ausbau der Führungsposition im Bereich „Specialty und Primary Care“. Ich bin stolz und motiviert, die Mitarbeiter von Ipsen zu führen, die aufgrund ihrer enormen Kompetenz und ihres großen Engagements für die Patienten ein hohes Ansehen genießen. Mein Ziel ist es, mich auf die Patienten und Produktinnovation zu konzentrieren, die Teams zu führen und auf dem Weg zum Erfolg weiterzugehen, den Marc de Garidel 2010 begonnen hat.“*